

VDZ Technology gGmbH . Toulouser Allee 71 . 40476 Düsseldorf

An die
Mitgliedswerke des
Vereins Deutscher Zementwerke e.V.
und des Bundesverbandes der Deutschen
Kalkindustrie e.V.



Ihr Zeichen	Ihr Schreiben vom	Unser Zeichen	Durchwahl	Datum
			- 252	14. November 2022

Industriemeister-Lehrgang „Kalk/Zement“ 2023/2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verein Deutscher Zementwerke e.V. und der Bundesverband der Deutschen Kalkindustrie haben von 1967 bis 2021 gemeinsam 29 Industriemeister-Lehrgänge durchgeführt, in denen 674 Meister ausgebildet wurden. Im März 2023 wird der 30. Lehrgang mit 19 Teilnehmern abgeschlossen.

Da inzwischen mehrere Anfragen vorliegen, soll durch eine Umfrage der Bedarf an der weiteren Industriemeister-Ausbildung festgestellt werden. Wegen des erheblichen personellen, organisatorischen und finanziellen Aufwands kann der nächste Industriemeister-Lehrgang nur durchgeführt werden, wenn mindestens 10 Personen daran teilnehmen. Für die weitere Planung der Meisterausbildung ist es daher erforderlich, einen Überblick über die Zahl der Teilnehmer zu erhalten, mit der bei dem nächsten, dem 31. Lehrgang, gerechnet werden kann, der im Oktober 2023 beginnen könnte und im März 2025 mit der Abschlussprüfung und der Übergabe der Meisterbriefe enden würde. Nähere Angaben über den vorgesehenen zeitlichen Ablauf des 31. Industriemeister-Lehrgangs und die Voraussetzungen für die Teilnahme sowie die Kosten sind in der Anlage 1 zusammengestellt.

Auf dem als Anlage 2 beigelegten Formblatt bitten wir bis zum

18. Januar 2023

um Bekanntgabe der Mitarbeiter aus Ihrem Werk, die für eine Teilnahme an dem nächsten Lehrgang in Betracht kommen. **Wir bitten dringend um Beachtung der Rückmeldefrist!**

VDZ Technology gGmbH

Postfach 30 10 63
40410 Düsseldorf

Toulouser Allee 71
40476 Düsseldorf

T +49 (0)211 45 78 0
F +49 (0)211 45 78 296

info@vdz-online.de
www.vdz-online.de

Sitz: Düsseldorf
Amtsgericht Düsseldorf
HRB-Nr. 66898

Hauptgeschäftsführer VDZ e.V.:
Dr. Martin Schneider

Geschäftsführer:
Dr. Volker Hoenig
Dr. Christoph Müller

Seite 1/2

Von den vorgesehenen Teilnehmern haben sich möglicherweise einige Herren schon einer psychologischen Eignungsuntersuchung durch ein von uns beauftragtes Unternehmen unterzogen.

Wir bitten Sie, sowohl diese Herren als auch die Namen der Teilnehmer durch Ankreuzen (x) entsprechend zu kennzeichnen, mit denen noch eine psychologische Eignungsuntersuchung durchgeführt werden muss. Wenn ein Bewerber schon früher an einer Eignungsprüfung für einen Industriemeister-Lehrgang teilgenommen hat, so bitten wir um Vorlage des entsprechenden Gutachtens. Testergebnisse die **älter als drei Jahre** sind, werden nicht anerkannt und müssen erneuert werden.

Der Zeitrahmen für die Eignungsuntersuchungen zum 31. Industriemeister-Lehrgang ist in der Aufstellung der Anlage 1 enthalten. Die Kosten der Eignungsuntersuchungen betragen zwischen 350,00 und 400,00 EUR pro Teilnehmer und sind nicht in den Lehrgangsgebühren enthalten.

Nach Abschluss der Eignungsuntersuchungen werden wir Ihnen das Ergebnis mitteilen und um eine verbindliche Anmeldung der Lehrgangsteilnehmer bitten. Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir die verbindliche Anmeldung mit einer Ausfallgebühr verbinden müssen, die bei Rücknahme der bestätigten Anmeldung zu zahlen ist. Eine Ausfallgebühr fällt nicht an, falls der Lehrgang wegen zu geringer Beteiligung nicht durchgeführt wird.

Mit freundlichen Grüßen
VDZ Technology gGmbH
Abteilung Umwelt und Betriebstechnik



Dr.-Ing. Volker Hoenig



i. V. Dr. rer. nat. Stefan Schäfer

Anlagen

31. Industriemeister-Lehrgang „Kalk/Zement“ 2023/2025

1 Vorgesehener Zeitplan

<u>18. Januar 2023</u>	Anmeldeschluss der <u>Voranmeldung</u> mit Angabe der Namen
07.02./08.02./ 07.03./08.03.2023	voraussichtliche Termine für die Psychologischen Eignungsuntersuchungen
April/Mai 2023	Mitteilung über die Ergebnisse der Eignungsuntersuchungen
Juni 2023	<u>Verbindliche</u> Anmeldung der Lehrgangsteilnehmer
16.10. – 10.11.2023	1. Internatslehrgang in Oberhausen, 4 Wochen
November 2023 – April 2024	1. Teil des Fernunterrichts, 6 Monate
06.05. – 24.05.2024	2. Internatslehrgang in Oberhausen, 3 Wochen
Juni 2024 – September 2024	2. Teil des Fernunterrichts, 4 Monate
07.10.2024 – Mitte März 2025	3. Internatslehrgang in Oberhausen
Mitte März 2025	Abschlussprüfung vor der IHK Düsseldorf

2 Voraussetzungen für die Zulassung zur Industriemeisterprüfung

Entsprechend den "Besonderen Rechtsvorschriften für die Industriemeisterprüfung - Fachrichtung Kalk/Zement" ist zur Industriemeisterprüfung zuzulassen, wer

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der der Fachrichtung Kalk/Zement zugeordnet werden kann, und danach eine mindestens dreijährige einschlägige Berufspraxis in der Kalk- oder Zementindustrie und die Teilnahme an einer berufsbezogenen Fortbildungsmaßnahme nachweist, die in Abstimmung mit der Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf vom Verein Deutscher Zementwerke e. V. oder einem anderen geeigneten Träger vorbereitet und durchgeführt wird oder

2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Fachrichtung Metall, Elektro, Baustoffprüfung oder Chemie und danach eine mindestens vierjährige Berufspraxis in der Kalk- oder Zementindustrie und die Teilnahme an einer berufsbezogenen Fortbildungsmaßnahme nachweist, die in Abstimmung mit der Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf vom Verein Deutscher Zementwerke e. V. oder einem anderen geeigneten Träger vorbereitet und durchgeführt wird oder
3. eine mindestens achtjährige einschlägige Berufspraxis in der Kalk- oder Zementindustrie und die Teilnahme an einer berufsbezogenen Fortbildungsmaßnahme nachweist, die in Abstimmung mit der Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf vom Verein Deutscher Zementwerke e. V. oder einem anderen geeigneten Träger vorbereitet und durchgeführt wird.

Abweichend kann zur Industriemeisterprüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Als Voraussetzung für die Teilnahme am Industriemeister-Lehrgang hat der VDZ Arbeitskreis Personalentwicklung (vormals Lehrgangsbeirat) darüber hinaus festgelegt, dass die Bewerber eine psychologische Eignungsuntersuchung mit Erfolg ablegen müssen. Wenn ein Bewerber schon früher bereits eine Eignungsprüfung für einen Industriemeister-Lehrgang bestanden hat, so bitten wir um Vorlage des Gutachtens.

Über die endgültige Zulassung zum Lehrgang unter Berücksichtigung der verfügbaren Plätze entscheidet der von den Vorständen beider Verbände bestellte Arbeitskreis Personalentwicklung.

3 Gliederung und Inhalt der Prüfung

Die Industriemeisterprüfung gliedert sich in

- I. einen fachrichtungsübergreifenden Teil,
- II. einen fachrichtungsspezifischen Teil und
- III. einen berufs- und arbeitspädagogischen Teil.

Im Folgenden sind die in der Prüfungsordnung festgelegten Prüfungsfächer (mit Ziffern nummeriert) und die mit dem VDZ Arbeitskreis Personalentwicklung abgestimmten zugehörigen Unterrichtsfächer aufgeführt:

I. Fachrichtungsübergreifende Prüfungsfächer

1. Grundlagen für kostenbewusstes Handeln

- Betriebswirtschaftslehre
- Arbeit und Lohn

2. Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln

- Arbeits- und Sozialrecht
- Staats- und Rechtskunde

3. Grundlagen für die Zusammenarbeit im Betrieb

- Mitarbeiterführung
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

- Arbeitsmedizin

II. Fachrichtungsspezifische Prüfungsfächer

1. Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen

- Mathematik
- Physik
- Chemie

2. Fachkundliche Grundlagen

- Technische Kommunikation
- Geologie
- Stoffkundliche Grundlagen
- Feuerfeste Baustoffe
- Fachtechnische Grundlagen
- Fachrechnen

3. Verfahrens- und Anlagentechnik

- Gewinnungstechnik der Rohstoffe
- Aufbereitungstechnik, Herstellung der Produkte
- Brenntechnik
- Umwelttechnik

4. Mechanische und elektrische Betriebstechnik

- Allgemeine Betriebseinrichtungen
- Werkstoffe und Maschinenelemente
- Energie- und Antriebstechnik
- Messtechnik
- Steuerungs- und Regelungstechnik

5. Betriebstechnische Situationsaufgabe

Auf Beschluss des VDZ Arbeitskreises Personalentwicklung und in Abstimmung mit der IHK Düsseldorf ist der Fernlehrgang von insgesamt etwa 10 Monaten zwischen den einzelnen Internatsabschnitten ein wichtiger Teil des gesamten Lehrgangs. Während des Fernunterrichts muss der Teilnehmer im Internatsunterricht vorbereitete Aufgaben bearbeiten. Ferner soll er alle Betriebsabteilungen eines Zement- oder Kalkwerks kennen lernen und seine Kenntnisse durch Berichte dokumentieren. Der Teilnehmer soll während dieser Zeit von einem dazu beauftragten Berater betreut werden.

III. Berufs- und arbeitspädagogische Prüfungsfächer

Der Erwerb der Ausbilder-Eignung ist mit einem Aufwand von ca. 120 Unterrichtsstunden und dadurch verursachten Kosten verbunden. Da entsprechende Lehrgänge an vielen Ausbildungsstätten vor Ort durchgeführt werden, hat der VDZ Arbeitskreis Personalentwicklung beschlossen, keinen solchen Lehrgang anzubieten. Die Meisteranwärter müssen die Ausbilder-Eignung, die zum Umfang der Industriemeisterprüfung "Kalk/Zement" gehört, in Eigeninitiative erwerben und die Bescheinigung vor Ausstellung des Industriemeister-Prüfungszeugnisses der IHK Düsseldorf vorlegen.

4 Schulungsort und Unterbringung

Schulungsort

Der Lehrgang findet in einer Schulungsstätte in Oberhausen statt:

Berufsförderungswerk Oberhausen

Nordrhein-Westfälisches Berufsförderungswerk e.V. (bfw)

Bebelstraße 56, 46049 Oberhausen

Telefon: 02 08/85 88 – 0, Internet: www.bfw-oberhausen.de

Unterbringung

Die Teilnehmer sind in der o. g. Schulungsstätte in komfortabel und modern eingerichteten Einzelzimmern (Nichtraucherzimmer) mit Dusche und WC, Fernseher und Internetzugang untergebracht.

5 Kosten

Die Gebühren für den im Jahr 2023 beginnenden 31. Industriemeister-Lehrgang sind von der Teilnehmerzahl abhängig und liegen zwischen 33.000,00 und 39.700,00 € pro Teilnehmer.

Die Gesamtgebühren setzen sich zusammen aus den Kosten für den Unterricht in der Schulungsstätte, den Fernunterricht, Prüfungs- und Nebenkosten sowie 30 Wochen Unterkunft im Einzelzimmer und Verpflegung in der Woche Montag bis Freitag (Frühstück – Buffet; Mittagessen – 3 Tagesmenüs zur Auswahl inkl. Salatbar; Abendessen - Buffet und Kaffee und Kaltgetränke in den Pausen in der Schulungsstätte). **Die Schulungsstätte bietet momentan nur alle 14 Tage eine Verpflegung an den Wochenenden an; für die Verpflegung an den anderen Wochenenden sind die Teilnehmer selbst verantwortlich.**

Die Kosten für die Eignungsuntersuchungen werden gesondert abgerechnet und liegen zwischen 350,00 und 400,00 EUR pro Teilnehmer.

Die Hälfte des Gesamtbetrages ist fällig, wenn dem entsendenden Unternehmen die Aufnahme eines Bewerbers in den Lehrgang zugesagt worden ist. Tritt der Anwärter nach der Aufnahme vom Lehrgang zurück, so wird der Betrag als Ausfallgebühr zur Deckung der fixen Kosten einbehalten. Der zweite Teilbetrag ist bei Beginn des 3. Internats-Lehrgangs im Oktober des folgenden Jahres fällig. Tritt ein Teilnehmer im Laufe des Lehrgangs zurück, so werden außer der o.g. Ausfallgebühr die bis dahin angefallenen Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Nebenkosten in Rechnung gestellt.



Rücksendung bitte per Fax: (0211) 45 78-45252
oder per E-Mail: christiane.schmetz@vdz-online.de
bis spätestens **18. Januar 2023**

VDZ Technology gGmbH
Frau Christiane Schmetz
Toulouser Allee 71
40476 Düsseldorf

Voranmeldung

31. Industriemeister-Lehrgang Kalk/Zement 2023/2025

Name	Vorname	Geb.-Datum	Geb.-Ort	Psychologische Eignungsuntersuchung	
				bereits bestanden *)	noch durchzuführen

Name (bitte in Druckschrift)

Bestell-Kürzel (falls gewünscht)

Firma

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift

*) **Ergebnis bitte in Kopie beifügen**